



## Press Release / Pressemitteilung

### *Anders Wohnen*

Entwürfe für Haus Lange Haus Esters  
17. März 2019 – Januar 2020

Eröffnung: 17. März 2019, 11:30 Uhr  
Pressekonferenz: 14. März 2019, 11 Uhr, Haus Esters

Wie wollen wir wohnen, wie können und müssen wir wohnen, heute und in der Zukunft? Welche Formen des Zusammenlebens sind denkbar? Welche Möglichkeiten, Hoffnungen und Ängste verbinden sich mit der globalisierten, mobilen, digitalen Gesellschaft? Für das ganzjährige Projekt *Anders Wohnen* haben die Kunstmuseen Krefeld 16 internationale Künstler\*innen, Designer\*innen und Architekt\*innen eingeladen, für die Häuser Lange und Esters alternative Wohn- und Lebensmodelle zu entwickeln. Zugleich verwandeln sich die Villen in ein lebendiges Dialogforum für aktive Teilnahme.

Der Start des Projekts markiert gleichzeitig die Wiedereröffnung der Häuser Lange und Esters, die in den letzten beiden Jahren umfassend saniert wurden. Als einmaliges Ensemble des modernen Bauens geben die beiden denkmalgeschützten Villen den Anstoß für interdisziplinäres Denken und praktisches Gestalten – Ansätze, wie sie das Bauhaus in den 1920er Jahren als gesellschaftliche Vision formuliert hat.

Wohnungen und Häuser sagen viel über die Beschaffenheit einer Gesellschaft aus. Als Ludwig Mies van der Rohe, letzter Direktor des Bauhauses, Ende der 1920er Jahre die Häuser Lange und Esters entwarf und gemeinsam mit Lilly Reich als Gesamtkunstwerk gestaltete, versuchte er hier bereits die Utopie eines modernen Wohnens zu realisieren. Mit der Einladung an Künstler\*innen, Designer\*innen und Architekt\*innen, ortsbezogene Arbeiten für die Villen zu entwickeln, richtet das Projekt *Anders Wohnen* den Blick auf das gemeinschaftliche Leben von morgen – Zukunftsvisionen, entstanden aus einer kritischen Betrachtung unserer heutigen Wirklichkeit. Über fast ein Jahr hinweg ergänzen sich unterschiedliche Aspekte und Kapitel zu einer großen Inszenierung. In drei Ausstellungen werden utopische, dystopische und mobile Wohn- und Lebensentwürfe zur Diskussion gestellt. Ein umfangreiches Programm aus Augmented Reality, Vorträgen, Filmabenden, Offener Lehre, FabLabs, Performances und vielem mehr rückt die Architektur der frisch sanierten Häuser in den Blick, konfrontiert die historische Wohnkultur der


Kunstmuseen Krefeld

Kaiser Wilhelm Museum Haus Lange Haus Esters

Joseph-Beuys-Platz 1  
D-47798 Krefeld

kunstmuseen@krefeld.de  
T +49 (0)2151 97558 0  
F +49 (0)2151 97558 222  
www.kunstmuseenkrefeld.de





1920er und 1930er Jahre mit Fragen nach der heutigen Wohnsituation, nach den Möglichkeiten und Herausforderungen neuer Technologien. „Wir schaffen ein Forum, das unsere Besucherinnen und Besucher in ein vielfältiges Geschehen einbindet und jedem die Möglichkeit gibt, sich mit zukünftigen Wohnformen und visionären Lebensmodellen auseinanderzusetzen“, so Museumsdirektorin Katia Baudin.

*Anders Wohnen* ist Teil des nationalen Verbundprojekts *Bauhaus 100*.

## Programm

### Prolog: Mixed Reality

17.03. – 14.04.2019 Haus Lange

Mit den Mitteln der Augmented Reality werden Einblicke in die Wohnsituation der 1930er Jahre ermöglicht, die das visionäre Wohnkonzept von Ludwig Mies van der Rohe zeigen.

### Architektur als lebendiger Körper

17.3.2019 – 26.01.2020 Haus Lange

Die Villen Lange und Esters, die seit 1955 bzw. 1981 von den Kunstmuseen Krefeld als Ausstellungshäuser für zeitgenössische Kunst genutzt werden, haben in ihrer Struktur, Materialität und Nutzung immer wieder Veränderungen durchlebt. In zwei Räumen spiegeln sich diese Wandlungen in Dokumenten, Fotografien, Plänen, Modellen und vielem mehr.

### Dialog: Partizipation und Wissenschaft

17.03. – 18.08.2019 Haus Esters

Das Thema ANDERS WOHNEN wird in einem Crossover von Kunst, Design und Architektur diskutiert, gelehrt, vorgetragen, performt und vorgeführt. Die Künstlergruppe Raumlabor strukturiert Haus Esters durch eine modulare Möblierung und verleiht ihm eine neue Wohnqualität, die auch zum Verweilen einlädt.

### Ausstellung: Akt 1 Utopie

05.05.2019 – 26.01.2020 Haus Lange

Im Mai 2019 setzt die Trilogie UTOPIE – MOBILITÄT – DYSTOPIE mit der ersten Ausstellung in Haus Lange ein. Künstler\*innen, Designer\*innen und Architekt\*innen realisieren für die Räume der Villa neue Wohnkonzepte und entwickeln visionäre Ideen des Zusammenlebens, frei von tatsächlichen sozialen wie auch materiellen Vorgaben.

### Ausstellung: Akt 2 Mobilität

07.07.2019 – 26.01.2020 Gärten Haus Lange Haus Esters

Im Juli 2019 wird das Ausstellungsformat in den Außenraum der beiden Häuser ausgeweitet, für deren Gärten neue Installationen entwickelt werden. Als



besonderes Highlight verwandelt die Künstlerin Andrea Zittel das ehemalige Gartenhaus der Familie Esters in ein Café.

Ausstellung: Akt 3 Dystopie

15.09.2018 – 26.01.2020 Haus Esters

Im September werden die utopischen Entwürfe, die in Haus Lange gezeigt werden, mit dystopischen Ansätzen in Haus Esters beantwortet und ergänzt. So entsteht ein Dialog zwischen den beiden Häusern, der aus unterschiedlichen Blickwinkeln Möglichkeiten, Träume und Alpträume eines zukünftigen Zusammenlebens thematisiert.

Epilog: Bauhaus heute und morgen leben

Epilog: Bauhaus heute und morgen leben

01.2020

Ein fulminantes Bauhausfest wird Akteure und Besucher\*innen nochmals zusammenbringen.

Künstler\*innen, Designer\*innen, Architekt\*innen:

Banz & Bowinkel, BLESS, Franck Bragigand, Dunne & Raby, Didier Faustino, Michal Helfman, Tamara Henderson, Olaf Holzapfel, Christopher Kulendran Thomas, Laura Lima, Christodoulos Panayiotou, Raumlabor, Andreas Schmitten, Slavs and Tatars, Apolonija Šušteršič, Andrea Zittel

Kuratorinnen:

Katia Baudin, Dr. Magdalena Holzhey, Dr. Sylvia Martin

Projektmanagement:

Julia Reich

Druckfähiges Bildmaterial zum Projekt *Anders Wohnen* finden Sie auf unserer Website [www.kunstmuseenkrefeld.de](http://www.kunstmuseenkrefeld.de)

Benutzername: presse

Kennwort: museum-kr

# KUNSTSTIFTUNG NRW

Förderer und Partner

Das Projekt *Anders Wohnen* wird gefördert durch



Der Prolog Mixed Reality wird gefördert durch



Der Akt 1 Utopie wird gefördert durch



Mit der freundlichen Unterstützung des Programms Jeunes Commissaires des Bureau des arts plastiques | Institut français Deutschland.

Der Akt 2 Mobilität wird gefördert durch



Partner für Fotografie und Medienkunst



Kulturpartner



Kunstmuseen Krefeld

Kaiser Wilhelm Museum Haus Lange Haus Esters



Besuch  
Haus Lange Haus Esters  
Wilhelmshofallee 91-97  
D-47800 Krefeld

Kaiser Wilhelm Museum  
Joseph-Beuys-Platz 1  
D-47798 Krefeld

Öffnungszeiten  
Haus Lange Haus Esters  
Di, Do-So 11-17 Uhr  
Mi 15-21 Uhr

Kaiser Wilhelm Museum  
Di-So 11-17 Uhr

Zu Sonderöffnungszeiten an Feiertagen siehe  
[www.kunstmuseenkrefeld.de](http://www.kunstmuseenkrefeld.de)

Pressekontakt  
Katharina Mannel  
Presse & Öffentlichkeitsarbeit  
T +49 (0)2151 97558 141  
[katharina.mannel@krefeld.de](mailto:katharina.mannel@krefeld.de)

Kunstmuseen Krefeld  
Joseph-Beuys-Platz 1  
D-47798 Krefeld  
[www.kunstmuseenkrefeld.de](http://www.kunstmuseenkrefeld.de)